

Stundentafel

Fächer	1.SJ	2.SJ	3.SJ
	Wochenstunden		
Deutsch	2	1	2
Englisch	1	2	2
Mathematik	2	2	2
Naturwissenschaftlicher Unterricht	-	1	1
Gesellschaftswissenschaftlicher Unterricht	1	-	-
Insgesamt/Woche	6	6	7

In Mathematik erhalten unsere Schüler Intensivierungsunterricht !

Unterrichtsorganisation

Montag	17.30 – 20:30 Uhr
Dienstag	17.30 – 19:45 Uhr

Unterrichtsbeginn: **Montag, 28.09.2020**

Der endgültige Stundenplan wird am 1. Schultag bekanntgegeben.

Bewerbungsunterlagen für die Berufsschule PLUS

- ⇒ Anmeldebogen
- ⇒ Zeugnis über einen mittleren Schulabschluss (beglaubigte Kopie)
- ⇒ Ausbildungsvertrag (beglaubigte Kopie)

Bei Fragen und Informationen zur Berufsschule Plus wenden Sie sich bitte an:

Lisa Hauenstein
Zi. E19 oder
lhauenstein@b2-fuerth.de

Alle Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:

Ludwig-Erhard-Schule
Staatliche Berufsschule II
Theresienstr. 15
90762 Fürth
Telefon: 0911/9977 40
Fax: 0911/9977 444

Den Anmeldebogen finden Sie zum Download auf der Schulhomepage.
web: www.ludwig-erhard-schule.de
e-mail: ludwig-erhard-schule@franken-online.de

LES | LUDWIG ERHARD
SCHULE FÜRTH



Berufsschule Plus

Erwerben Sie die **Hochschulzugangsberechtigung** während der Berufsausbildung.



... für besonders leistungsbe-
reite und leistungsfähige
Schülerinnen und Schüler der
Berufs- und Berufsfachschule.

Aufnahmevoraussetzung:

Für Schülerinnen und Schüler, die

- eine mindestens 2-jährige betriebliche Erstausbildung absolvieren, und ihre Ausbildung beginnen (1. Ausbildungsjahr)
- **oder** sich zum Beginn des Schuljahres bereits im **zweiten** Ausbildungsjahr befinden
- **oder** eine mindestens 2-jährige Berufsfachschule, die zu einem Berufsabschluss führt, besuchen,
- im Zeugnis über den mittleren Schulabschluss einen Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik vorweisen können,
- **oder** über die Erlaubnis zum Vorrücken in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums (Oberstufenreife) verfügen.

Ausbildungsdauer:

Die Auszubildenden besuchen einen Zusatzunterricht außerhalb des regulären Berufsschulunterrichts und außerhalb der Arbeitszeit des Ausbildungsbetriebs.

Nach **drei Jahren** legen die Auszubildenden eine Ergänzungsprüfung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ab und können damit eine **bundesweit anerkannte Fachhochschulreife** erlangen.

Abschlussprüfung:

Gegen Ende des dritten Schuljahres findet eine Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik statt.

Die Noten in den Zusatzfächern – naturwissenschaftlicher und gesellschaftswissenschaftlicher Unterricht – werden aus den Jahreszeugnissen in das Zeugnis der Fachhochschulreife übernommen, die Note im Fach Sozialkunde aus dem Abschlusszeugnis der Berufsschule.

Die Verleihung der Fachhochschulreife ist dabei an zwei Bedingungen geknüpft:

- Die Ergänzungsprüfung muss in **allen drei** Prüfungsfächern bestanden sein.
- Die Berufsausbildung muss erfolgreich **beendet** sein.

Auszubildende mit einer verkürzten Ausbildungszeit von 2 oder 2 ½ Jahren müssen den Zusatzunterricht nach erfolgreicher Berufsabschlussprüfung weiter besuchen, dürfen aber erst nach den vorgesehenen drei Jahren die Ergänzungsprüfung ablegen.

Auszubildende mit einer 3 ½-jährigen Ausbildungsdauer nehmen ebenfalls nach drei Jahren an der Ergänzungsprüfung teil, können das Zeugnis der Fachhochschulreife aber erst erhalten, wenn die Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen wurde.

Akademische Weiterbildung:

Studium an einer Fachhochschule oder Technischen Hochschule, z.B.

- Maschinenbau
- Elektrotechnik
- Informationstechnik
- Betriebswirtschaft
- Soziale Arbeit
- Wirtschaftsinformatik
- etc.

Studium an einer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, z.B.

- Innere Verwaltung
- Finanzwesen
- Polizei
- Rechtspflege
- etc.

Schulische Weiterbildung:

Übertritt in die Jahrgangsstufe 13 der Berufsoberschule (Abitur)

- Fachgebundene Hochschulreife (ohne zweite Fremdsprache)
- Allgemeine Hochschulreife (mit einer zweiten Fremdsprache)